

Auf den Spuren von Heinrich dem Achten

Studienfahrt der Bramscher Realschüler nach Südengland



Gruppenbild mit Dame: Anne Boleyn mit den Schülern der Realschule Bramsche vor dem Hever Castle.

pm Bramsche. Schon Tradition und bei den Schüler sehr beliebt ist die Studienfahrt der Realschule Bramsche nach Südengland.

Zunächst ging es mit dem Bus nach Calais und dann auf die Fähre über den Ärmelkanal. Leider versteckten sich die White Cliffs (Weißen Klippen) von Dover hinter einem Regenschleier, aber der sollte sich am nächsten Tag auflösen, und die Südküste Englands zeigte sich von ihrer besten Seite.

Brighton mit seinem Pier, dem Royal Pavilion und vielen Einkaufsmöglichkeiten stand als Erstes auf dem Programm. Im Hever Castle begab man sich auf die Spuren von Heinrich dem Achten und seiner zweiten Frau Anne Boleyn. Die Führungen in einfachem Englisch gaben den Teilnehmern die Möglichkeit, sich in das 16. Jahrhundert zurückzusetzen und einen Einblick in das Leben der Adelligen zu gewinnen.

Am nächsten Tag wurden bei schönstem Wetter einige Seebäder, Strände und Wanderwege erkundet.

Wie in jedem Jahr gab es zum Abschluss einen Tag in London mit aufregendem Programm wie einem Flug im London Eye, einem Gang von der Downing Street, über Horse Guards, Trafalgar Square zum Covent Garden. Hier wurden die letzten Souvenirs erstanden, und selbst der einsetzende Regen konnte das Vergnügen nicht schmälern. Einen Abstecher gab es noch zum Tower of London und der Tower Bridge.